

# Bildungshaus Friedensschule



01



03



02

## Bildungshaus Friedensschule – Ulm / 2006

|                  |                       |
|------------------|-----------------------|
| Projekt          | FSU                   |
| Bauherr          | Stadt Ulm             |
| Status           | Mehrfachbeauftragung  |
| Budget           | 2.300.000 €           |
| Grundstück       | 7.562 m <sup>2</sup>  |
| BGF              | 2.204 m <sup>2</sup>  |
| Nutzfläche       | 1.550 m <sup>2</sup>  |
| Rauminhalt (BRI) | 8.760 m <sup>3</sup>  |
| Freianlagen      | Grabner, München      |
| TGA              | Prof. Schreiber, Ulm  |
| Lichtplanung     | Bartenbach, Innsbruck |

Nachdem der Nachkriegsbau einem Feuer zum Opfer fiel, sollte eine 2-zügige Schule entstehen, mit gemeinschaftlich genutzten Räumen mit der benachbarten Kita.

Der neue Pausenhof gibt beiden Einrichtungen einen gemeinsamen Zugang zum Gelände. Der abwechselnd genutzte Ganztagsbereich am Kopf des Schulgebäudes für Spielen und Mittagsverpflegung ist durch eine überdachte Pergola von der Kita aus erreichbar.

Ein wichtiges Ziel des Entwurfs ist, den Kindern eine Lernlandschaft zu geben, in der sie das Lernen drinnen wie draußen erleben können. Der gesamte Unterrichtsbereich ist auf einer Ebene angeordnet, den Klassenzimmern sind eigene Freibereiche als ‚Klassengärten‘ vorgelagert. Die Klassenflure weiten sich räumlich an den Lichthöfen zu Lernoasen für die Schüler aus. Raumbuchten in den Klassenzimmern geben den Lehrern die Möglichkeit, individualisierendes Lernen mit verschiedenen starken Schülern in Kleingruppen zu veranstalten. Die Mehrzweckräume befinden sich zentral zwischen den Klassenräumen und werden über Innenhöfe belichtet.

- 01 Gartengeschoss
- 02 Modell | Ensemble
- 03 Lichthöfe und Lernoasen